

Fragenkatalog

für Audits der Qualitätssicherung Infrastruktur

Prozesselement: A - Management-System

Frage 1:	Existiert ein QM-System?
Beschreibung:	- <i>Entspricht der Gültigkeitsbereich dem zu auditierenden Produkt?</i> <i>Nachweise sind z.B. ein Zertifikat</i>

Frage 2:	Sind die Kunden und deren Anforderungen im Unternehmen bekannt?
Beschreibung:	- <i>Sind die Ansprechpartner bei der DB AG und seinen Tochterunternehmen bekannt?</i> - <i>Wie gestaltet sich die Kommunikation zwischen dem Einkauf der DB AG und den jeweiligen Bedarfsträgern vor Ort?</i> - <i>Vertragsinhalte Einzelverträge/Rahmenverträge</i> - <i>Ermittlung, Beschaffung und Kommunikation von Informationsquellen</i> <i>Nachweise sind z.B. Vertrag mit Verlag (z.B. Normen), DB Kommunikation oder DB Netz AG (Verteiler TM)</i> - <i>Lenkung von Informationen wie Normen, Richtlinien, DBS usw.</i> - <i>Verpflichtung der Lieferanten auf Code of Conduct der DB AG oder eigene, adäquate Regeln (Zuständigkeiten und Informationspflichten) Nachweise sind z.B. Verfahrensbeschreibung, Aktuelle Ril 120.0381, Aktuelle EVB Qualitätssicherung</i>

Frage 3:	Sind Methoden, Verfahren zur Verbesserung etabliert/ im Einsatz?
Beschreibung:	- <i>KVP, KAIZEN, Vorschlagswesen, Ideenmanagement sind vorhanden und wirksam</i> - <i>Ursache-Wirkungs-Analysen (Ishikawa, 8 D, 5 Why) werden bei Fehlern, Problemen eingesetzt</i> - <i>Prozess FMEA ist implementiert, Nachweise sind z.B. 8 D-Vorlage /Beispiel, Prozess-FMEA (aktiv oder Planung)</i> - <i>Maßnahmenverfolgung aus zurückliegenden internen oder externen Audits</i>

Frage 4:	Ist die Führung aktiv an der Umsetzung des Managementsystems beteiligt?
-----------------	---



Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Managementbewertung und Ausrichtung der System an der Erfüllung der Kundenanforderung sind dokumentiert und kommuniziert Nachweise sind z.B. Managementreview (Bewertung/ Bericht), Wirksamkeitsbewertung von Maßnahmen</i> - <i>Angemessene Kennzahlen zu Qualitätsdaten wie z.B. Reklamationsquote, Fehlerquote (FPY), Lieferzeiten, usw. sind festgelegt und werden kontinuierlich aktualisiert Nachweise sind z.B. ermittelte Reklamationsquote / Maßnahme/Wirksamkeitskontrolle</i>
----------------------	--

Frage 5:	Sind gesetzliche Forderungen wie z.B. zu Arbeitsschutz, Umweltschutz usw. in das Managementsystem integriert und dokumentiert?
-----------------	--

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Ermittlung und Lenkung der Anforderungen</i> - <i>Zusätzliche Zertifizierungen</i> - <i>Integration in die QM-Dokumentation</i> - <i>Regelmäßige Kontrolle Nachweise sind z.B. Gefährdungsbeurteilung mit regelmäßiger Aktualisierung, Protokoll Betriebsbegehung/Maßnahmenplan und Wirksamkeitskontrolle, Entsorgungsnachweise</i>
----------------------	---

Frage 6:	Ist ein Prozess zur Ermittlung der Kundenzufriedenheit implementiert?
-----------------	---

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Prozessbeschreibung</i> - <i>Kategorien der Kundenzufriedenheitsbewertung</i> - <i>Bewertungskriterien</i> - <i>Kontinuierliche Verbesserung/ Maßnahmen aus der Kundenzufriedenheitsanalyse</i>
----------------------	---

Frage 7:	Welche Elemente sind im Verhaltenskodex des Unternehmens verankert?
-----------------	---

Beschreibung:	<p><i>Ist ein Code of Conduct vorhanden bzw. was beinhaltet der Verhaltenskodex des Unternehmens?</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Korruption in Art von Geschenken/ Einladungen? (Compliance)</i> - <i>Kinderarbeit</i> - <i>Zwangsarbeit</i> - <i>Diskriminierungsfreiheit/ Antidiskriminierung</i> - <i>Gegenseitiger respektvoller Umgang</i> - <i>Systeme zur Erfassung der Arbeitszeit und Pausen</i>
----------------------	--

Prozesselement: B - Personal/Qualifikation

Frage 8:	Wird die Eignung und Verfügbarkeit der Mitarbeiter, die zur Realisierung der internen und externen Kundenanforderungen notwendig sind, sichergestellt und aufrecht erhalten?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>erforderliche Qualifikation</i> - <i>Qualifikationsmatrix, mit Entwicklungspotential</i> - <i>Schulungen: Arbeitssicherheit, Umweltschutz, Gefahrstoffe, Qualität (Methoden, Ziele, Aufgaben) -> Wirksamkeitsprüfung</i> - <i>Sehfähigkeit (z.B. ISO 9712 oder DIN EN 13018)</i> - <i>Fahrerlaubnis für Fahrzeuge und Transportmittel</i> - <i>Umgang mit Prüf- und Messmitteln</i>

Frage 9:	Ist die Übertragung der Verantwortlichkeiten und Befugnisse für die Produkt- und Prozessqualität sowie für die Fertigungseinrichtungen geregelt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Brandschutz-, Datenschutzbeauftragter, Ersthelfer, Räumungshelfer, etc. sind benannt, klare Befugnisse sind definiert</i> - <i>Unterschriftenregelung vorhanden, wirksam</i> - <i>erforderliche Benennungen und Beauftragungen liegen vor</i> - <i>Befugnisse für sperren, freigeben sowie Sonderfreigaben sind geregelt</i> - <i>Meldungs- sowie Berichtswege sind festgelegt und wirksam</i> - <i>angemessene Stellen-, Funktionsbeschreibungen sind vorhanden und wirksam</i> - <i>Ordnung und Sauberkeit in allen Bereichen feststellbar</i> - <i>Qualitätsmeldung/-aufzeichnung werden geführt und verwaltet</i>

Frage 10:	Werden Instrumente zur kontinuierlichen Verbesserung wirksam eingesetzt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Struktur und Aufbau des KVP sowie Vorschlagswesens wirksam und angemessen</i> - <i>Qualitätsinformationen (Soll-/Istwerte) sind vorhanden und werden verstanden</i> - <i>Q-Inseln sind wirksam</i> - <i>Q-Einfluss ist vor Ort verstanden</i> - <i>Umsetzung 4-Augen-Prinzip</i> - <i>Selbstbewertung</i> - <i>regelmäßige Mitarbeitergespräche</i> - <i>360 Grad Feedback</i>

Frage 11:	Ist ein Vorschlagwesen zur Förderung der Mitarbeitermotivation vorhanden?
Beschreibung:	<i>Welche Instrumente zur Meldung sind vorhanden: - Ideenmanagement (inkl. Ideenbox)</i>

Frage 12:	Ist ein Beschwerdemanagement vorhanden?
Beschreibung:	<i>Welche Instrumente zur Meldung sind vorhanden: Beschwerdemanagement (inkl. Beschwerdebox) - Anforderung 3 Klicks von der Hauptintranetseite entfernt bis zu Meldung = 10 Punkte</i>

Frage 13:	Gibt es ausreichend Personal, das die erforderliche Qualifikation hat, um die notwendigen RÜ durchzuführen?
Beschreibung:	<i>z.B. QB-Schein, VDA 6.3-Zertifikat, EOQ-Auditor, SFI, etc. , Alternativ Mitarbeiter mit langjähriger Berufserfahrung im Qualitätswesen</i>

Prozesselement: C1 - Einkauf/Beschaffung

Frage 14:	Wird sichergestellt, dass nur freigegebene und qualitätsfähige Lieferanten/ UAN eingesetzt werden?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Verpflichtung der Lieferanten auf Code of Conduct der DB AG oder eigene, adäquate Regeln</i> - <i>Lieferantenauswahl auf Basis von Referenzen, Prototypen, Erstmustern, Betriebserprobungsverträgen u.a.m.</i> - <i>Abschluss und Überwachung von Qualitätssicherungsvereinbarungen (QSV)</i> - <i>Abhängigkeiten und Substitutionsmöglichkeiten sind angemessen</i> - <i>Lieferantenaudits zur Bewertung der Q-Fähigkeit werden systematisch geplant und durchgeführt</i> - <i>Lieferantengespräche durchgeführt und dokumentiert</i>

Frage 15:	Gibt es beim Auftragnehmer Unterlieferanten (UAN), die güteprüfpflichtige oder/ und HPQ-pflichtige Produkte herstellen?
Beschreibung:	<i>Bei Antwort "Nein" wird die Frage nicht bewertet -> weiter mit C2. Bei Antwort "Ja" weiter mit C1.2 im Tabellenblatt PE C1.2.</i>

Frage 16:	Wird die vereinbarte Qualität der beschafften Produkte sichergestellt und werden Maßnahmen bei Nichtkonformitäten abgeleitet?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Wareneingangsprüfungen werden durchgeführt und dokumentiert</i> - <i>angemessene Labor- und Messeinrichtungen sind verfügbar</i> - <i>Anforderung an Messräume (z.B. ISO/IEC 17025) sind erfüllt -</i> - <i>Zuverlässigkeits- und Funktionsprüfungen werden durchgeführt, dokumentiert</i> - <i>Messgenauigkeit/ Prüfmittelfähigkeiten werden regelmäßig überwacht, dokumentiert</i> - <i>Datenerfassung und Auswertbarkeit ist durchgängig gewährleistet</i> - <i>Kalibrierungsnachweise liegen vollständig vor</i>

Frage 17:	Wird sichergestellt, dass die Prüfvorgaben geeignet sind die Produktspezifikationen zu verifizieren?
------------------	--



Beschreibung:	<p><i>Grundsatz: Das Richtige und Wichtige angemessen und wirksam zu prüfen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfpläne und Prüfkriterien sind übermittelt und bekannt - Zeichnungen/Pläne liegen vor und werden verstanden - Normen/Spezifikationen sind bekannt und im Unternehmen vorhanden - Bestellvorgaben und Auftragsklärung sind dokumentiert - Prüf-/ Annahmekriterien sind akzeptiert - Gut/ Schlecht-Bilder sind vorhanden, verstanden
----------------------	---

Frage 18:	<p>Wird die Qualitätsleistung des Lieferanten bewertet und werden Forderungen/Maßnahmen bei Abweichungen eingeleitet?</p>
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Protokolle zu Qualitätsgesprächen liegen vor - Vereinbarung von Ursachenanalyse und Korrekturmaßnahmen (8 D, FMEA, etc.) - Auswertung von Fehlerschwerpunkten/ Problem-Zulieferanten - Bewertung erfolgt auf Basis eines nachvollziehbaren und transparenten Systems, Verfahrens

Frage 19:	<p>Verfügt der Wareneingang (WE) über eine geeignete Infrastruktur und Logistik?</p>
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Stell-, Lager- und Transportflächen sind angemessen - Beleuchtung und Arbeitsplatzfläche sind ausreichend - Sperrlager (Kennzeichnung) ist klar abgegrenzt und geschützt - Anforderungen an Reinheit, Klima, Feuchtigkeit, etc. sind bekannt und erfüllt - geeignete Transportmittel sind vorhanden - Zugangsberechtigungen sind geregelt - Vorgaben zu Anlieferung mit Fahrzeugen und Ladungssicherungen werden eingehalten

Frage 20:	<p>Erfolgt die Anlieferung und Lagerung der Materialien zweckentsprechend?</p>
------------------	--

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none">- Anforderungen an Verpackung und Lagerung sind bekannt und werden umgesetzt- Verpackung, Anlieferung erfolgt gem. den Anforderungen- Lagerverwaltungssystem ist eingerichtet und wirksam- Lagerprinzipien wie FIFO (first in/first out) werden umgesetzt- Ordnung und Sauberkeit werden nachhaltig umgesetzt- Klimatische Bedingungen beim Transport werden überwacht und eingehalten- Schutz vor Beschädigung, Verschmutzung gewährleistet- Kennzeichnung aller Produkte sofern erforderlich- Rückverfolgbarkeit, Prüfstatus jederzeit möglich (wenn erforderlich)- Vermischungssicherheit gegeben- Sperrlager (eingerichtet, gekennzeichnet und genutzt)- Lokalisierung der Materialien im System- Außenstellfläche/ externe Lager
----------------------	---

Prozesselement: C1.2 - Einkauf/ Unterauftragnehmer

Frage 21:	Ist die erforderliche Anzahl der RÜ im letzten GJ bzw. im relevanten Zeitraum durchgeführt bzw. geplant worden?
Beschreibung:	<i>Anwendung des Fragenkataloges "DB AG", Ersteller Auditplan/ geplantes Auditprogramm</i>

Frage 22:	Gibt es zu den durchgeführten RÜ Berichte/ Verbesserungsmaßnahmen inkl. Nachweise/ Termine zum Umsetzungsstand?
Beschreibung:	<i>Dokumentation</i>

Frage 23:	Sind die Ergebnisse der Auswertung ? 90 % bzw. hat der UAN das Q1-Niveau äquivalent zum Q1-Status der DB AG erreicht?
Beschreibung:	<i>- Auditbewertung gemäß zu DB Richtlinien - Systematik Berechnung Auditergebnis / -bewertung</i>

Frage 24:	Sind Produktabnahmen gemäß EVB Qualitätssicherung Beschaffung (Ergänzenden Vertragsbedingungen der DB AG) geregelt?
Beschreibung:	<i>Q2-Abnahmen, Aussondern, etc.</i>

Prozesselement: D1 - Produkt-/Prozessplanung

Frage 25:	Sind die Kundenanforderungen bekannt und wie werden diese vermittelt? Ggf. auch an Unterlieferanten.
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung der Vertragsinhalte in der Firma - Regelzeichnungen - Normen - Spezifikationen - Lastenheft - Technische Lieferbedingungen (z.B. Deutsche Bahn Standards (DBS), TL, Bahnnormen (BN)) - Techn. Mitteilungen (TM) - Zugriff, Aufbewahrung und Lenkung

Frage 26:	Sind die erforderlichen Qualifikationen/ Zulassungen bekannt und erlangt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Schweißzulassungen z. B. EN 1090 - U-EBA - Herstellerkennzeichen (CE) und andere z.B. VDE, RAL - HPQ - EMPB - Schmierstoffzulassungen - Kleben

Frage 27:	Ist eine Prozess-FMEA erstellt, wird diese bei Veränderungen aktualisiert und sind die festgelegten Maßnahmen realisiert?
Beschreibung:	<p><i>Übergangsfrist berücksichtigen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktualisierung bei Veränderungen <p><i>Zu berücksichtigen sind:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kundenforderungen - alle Fertigungsstufen, auch von Zulieferanten (ausgegliederte Prozesse) - wichtige Parameter/Merkmale, Gesetzesforderungen - Material - Rückverfolgbarkeit, Umweltaspekte

Frage 28:	Liegen die erforderlichen Planungen für Maß-, Material- und Funktionsprüfungen (QM-Plan) vor und sind geeignete Fertigungs- und Prüfunterlagen erstellt?
------------------	--



Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Festlegung und Kennzeichnung signifikanter Merkmale erfolgt - angemessener Prüfplan liegt vor - Prüfungen an zweckmäßigen Stellen der Produktrealisierung geplant, umgesetzt, dokumentiert - Prüfanweisungen sind vorhanden, angewendet - Klärung von Annahmekriterien - Prozessparameter (z.B. Drücke, Temperaturen, Zeiten, Geschwindigkeiten) definiert, bekannt, dokumentiert - Daten zu Maschinen/ Werkzeugen/Hilfsmitteln bekannt, dokumentiert - Prüfvorgaben (wichtige Merkmale, Prüfmittel, Methoden, Prüfhäufigkeiten) vorhanden, angewandt - Eingriffsgrenzen in Prozessregelkarten-, Maschinen-, und Prozessfähigkeitsnachweisen definiert, bekannt, dokumentiert - Bedienungsanleitungen und Arbeitsanweisung vorhanden, verstanden
----------------------	---

Frage 29:	Wird eine kurzfristige Reaktion bei Beanstandungen sichergestellt und sind Maßnahmen zur Produktversorgung des Kunden geplant?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Notfallpläne existieren und Risiken sind bekannt und bewertet - Maßnahmen zur Reduktion von Risiken werden umgesetzt - Kapazitäten und Reaktionszeiten sind bekannt und geplant - Änderungsmöglichkeiten an den Anlagen, Spezialbetriebsmitteln und Werkzeugen sind dokumentiert und im Notfallplan berücksichtigt - Einsatz fremder Kapazitäten ist geplant - Verantwortungen und Befugnisse sind im Notfallplan klar geregelt - Existieren Notfallpläne für Epidemien oder Pandemien

Frage 30:	Wie werden die Anforderungen hinsichtlich Arbeitsschutz erfüllt?
------------------	--

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none">- DB-Leitlinien- Regelung zu Gefahrstoffen (Betriebsanweisungen, Substitutionsprüfungen)- Gefährdungsbeurteilung (GuB) liegen vor und werden stets aktuell gehalten- Prüfungen der Transportmittel, elektr. Betriebsmittel, Regale, Leitern, PSA, Kräne, Tore, Lastmittel sind aktuell durchgeführt- Betriebsanweisungen vorhanden, verstanden- Evakuierungspläne (inklusive Kennzeichnung des aktuellen Standorts) definiert und Fluchtwege sind gekennzeichnet- Brandschutzmaßnahmen sind umgesetzt und aufrechterhalten- Räumungsübungen aktuell durchgeführt- Arbeitsschutzbelehrungen (für Interne und Externe) und Arbeitsplatzbegehungen- Stehen den Mitarbeitern Arbeitsschutzausrüstungen zur Verfügung?- Sind 1. Hilfe Kästen vorhanden?
----------------------	--

Prozesselement: D2 - Betriebsmittel/Einrichtungen

Frage 31:	Wie sind die humanitären Bedingungen?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Hygienebedingungen: Sanitär, Kantine, etc.</i> - <i>Separate Schafsäle vom Wareneingang/ Produktion</i>

Frage 32:	Sind die Fertigungseinrichtungen/ Werkzeuge geeignet die produktspezifischen Qualitätsanforderungen zu erfüllen?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Maschinen & Prozessfähigkeitsnachweise für wichtige Merkmale/ prozessbestimmende Parameter liegen vor und werden gepflegt</i> - <i>Zwangssteuerung/ Regelung wichtiger Parameter ist definiert, verstanden</i> - <i>Warnung bei Abweichungen von Soll-Vorgaben (z.B. Lampe, Hupe, Abschaltung) vorhanden</i> - <i>Wartungs-, Instandhaltungszustand von Werkzeugen/ Anlagen/ Maschinen (inkl. vorbeugende, geplante Instandhaltung) wird überwacht</i> - <i>Anforderungen an Partikelfreiheit, Elektrostatik, etc. sind bekannt, überwacht und eingehalten</i> - <i>baulicher Zustand des Gebäudes</i>

Frage 33:	Können mit den eingesetzten Mess-, und Prüfeinrichtungen die Qualitätsforderungen während der Fertigung wirksam überwacht werden?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>erforderliche Prüfmittel sind ermittelt und der Bedarf wird überwacht</i> - <i>Zuverlässigkeits- und Funktionsprüfungen sind durchgeführt und dokumentiert</i> - <i>Messgenauigkeit/ Prüfmittelfähigkeiten sind</i> - <i>Datenerfassung und Auswertbarkeit sind nachgewiesen</i> - <i>Kalibrierung der Prüfmittel erfolgt geplant</i>

Frage 34:	Sind die Arbeits- und Prüfplätze den Erfordernissen angemessen?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Ergonomie</i> - <i>Beleuchtung, Belüftung, Klima</i> - <i>Ordnung und Sauberkeit</i> - <i>Umweltschutz</i> - <i>Umgang/ Handling der Bauteile</i> - <i>Kennzeichnung von gefährlichen Bereichen</i>

Frage 35:	Werden die Vorgaben an Fertigungs- und Prüfunterlagen eingehalten?
------------------	--

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Vollständigkeit der Fertigungs-/ Prüfschritte</i> - <i>Eingesetzte Werkzeuge und Prüfmittel</i> - <i>Kennzeichnung des Fertigungs-/ Prüfstatus</i> - <i>Dokumentation von Ergebnissen</i>
----------------------	---

Frage 36:	Sind die Freigabe von Fertigungsanläufen und die Erfassung der Einstelldaten sowie der Abweichungen geregelt?
------------------	---

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Vollständigkeit der Fertigungs-/ Prüfschritte</i> - <i>neue/ geänderte Produkte werden gesondert überwacht</i> - <i>Stillstand der Einrichtung/ Prozessunterbrechungen werden dokumentiert oder sind geplant</i> - <i>Reparatur, Werkzeugwechsel, Materialwechsel (z. B. Chargenwechsel) ebenfalls</i> - <i>Geänderte Fertigungsparameter werden kommuniziert, verifiziert und überwacht</i> - <i>Erststückprüfung mit Dokumentation</i> - <i>Fertigungsparameter sind aktuell</i> - <i>Freigabe-/Änderungsstand von Werkzeugen und Prüfmitteln aktuell</i> - <i>Umsetzung von Korrektur- und Verbesserungsmaßnahmen nachweisbar, wirksam und geplant</i>
----------------------	--

Frage 37:	Werden die Mengen / Fertigungslosgrößen Fertigungsmengen auf den Bedarf abgestimmt und ist die Weiterleitung zwischen den Arbeitsgängen geregelt?
------------------	---

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Ausreichend geeignete Transportmittel vorhanden</i> - <i>Definierte Lagerplätze</i> - <i>keine oder kleine Zwischenlager</i> - <i>KANBAN-Prinzip umgesetzt</i> - <i>Just in time realisiert</i> - <i>First in/first out umgesetzt</i> - <i>Änderungsstatus kommuniziert, dokumentiert</i> - <i>Stückzahlerfassung/Auswertung</i> - <i>Kommunikation, Information geplant und wirksam</i>
----------------------	---

Frage 38:	Werden Ausschuss-, Nacharbeits- und Gutteile sowie innerbetriebliche Restmengen separiert, gekennzeichnet und gegen Vermischung/ Verwechslung abgesichert?
------------------	--

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Sperrlager; Sperrbereiche eingerichtet und gesichert - gekennzeichnete Behälter für Ausschuss bzw. Nacharbeit eingerichtet und gesichert - Fehlerhafte Produkte sind gekennzeichnet - Fehlermerkmale werden erfasst, ausgewertet - Definierte Nacharbeitsstationen in der Fertigung sind eingerichtet, überwacht - Nacharbeit erfolgt geplant - definierte, wirksame Abläufe für den Umgang mit Sonderfreigaben
----------------------	---

Frage 39:	Werden Werkzeuge, Einrichtungen und Prüfmittel sachgemäß aufbewahrt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Schutz vor Beschädigung - Ordnung und Sauberkeit (5 S) - Definierter Aufbewahrungsort - Umwelteinflüsse - Kennzeichnung - definierter Freigabe- und Änderungsstand - Prüfung vor jedem Einsatz

Frage 40:	Ist der Umgang mit Mindesthaltbarkeit (MHD) in der Fertigung geregelt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Dokumentierte Kontrolle - Beschriftung /Kennzeichnung - Trennung/ Entsorgung - keine Verwendung

Prozesselement: D3 - Fehleranalyse/Fehlerkorrektur

Frage 41:	Werden Produkt- und Prozessdaten vollständig und auswertbar erfasst?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Nachweis wie das Unternehmen seine Prozesse steuert, welche Daten erhoben und ausgewertet werden - Urwertkarten - Fehlersammelkarten - Regelkarten - Datenerfassung - Prozessparameter (z.B. Temperatur, Zeit, Druck) - Anlagenstillstand - Parameterveränderung - Verfügbarkeit, Ausfallzeiten, etc.

Frage 42:	Werden Qualitäts- und Prozessdaten statistisch ausgewertet und Verbesserungsprogramme daraus abgeleitet?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Prozessfähigkeiten - Fehlerarten/ Fehlerhäufigkeiten - Fehlerkosten (Nichtkonformitäten) - Prozessparameter - Ausschuss/ Nacharbeit - Sperrmitteilungen - Takt-, Durchlaufzeiten - Zuverlässigkeit/ Ausfallverhalten

Frage 43:	Werden bei Abweichungen von Produkt- und Prozessforderungen die Ursachen analysiert und umgesetzte Korrekturmaßnahmen auf Wirksamkeit überprüft?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Ergänzende Prüfungen - Ursachen-/Wirkungsdiagramm/ Ishikawa - 5xWarum - Fehleranalyse - Prozessfähigkeitsanalyse - Q-Zirkel - 8D-Methode - Q-Inseln



Frage 44:	Werden Prozesse und Produkte regelmäßig intern auditiert?
Beschreibung:	<p><i>Auditanlässe sind z.B.:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Auditprogramm wird umgesetzt</i> - <i>neue Projekte/Prozesse/Produkte</i> - <i>Nichterfüllung von Qualitätsanforderungen (intern/extern)</i> - <i>Nachweisführung der Einhaltung von Qualitätsforderungen</i> - <i>Aufzeigen von Verbesserungspotentialen Abweichungsberichte sind den Verantwortlichen zuzuleiten zu übermitteln, die Verbesserungsmaßnahmen sind zu verfolgen. Eine Wirksamkeitskontrolle der umgesetzten Verbesserungsmaßnahmen ist durchzuführen. Zu berücksichtigen sind z.B.:</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Kundenforderungen</i> - <i>Wichtige Merkmale</i> - <i>Funktion</i> - <i>Prozessparameter/-fähigkeiten</i> - <i>Kennzeichnung, Verpackung</i> - <i>festgelegte Prozess-, Verfahrensabläufe</i>

Prozesselement: D4 - Verpackung/Versand/Lagerung

Frage 45:	Wird sichergestellt, dass Produkte und Material den Anforderungen entsprechend gelagert werden?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Lagermengen und ?platz sind definiert - Schutz vor Beschädigung - Ordnung, Sauberkeit, Überfüllung (Lagerplätze, Behälter) - Überwachung der Lagerzeit - Umwelteinflüsse, Klimatisierung

Frage 46:	Ist der Umgang mit der Mindesthaltbarkeit (MHD) im Lager geregelt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige dokumentierte, geplante Kontrollen - räumliche Trennung/ Kennzeichnung von n.i.O. Material - Entsorgungskonzept

Frage 47:	Werden Verwechslungen von verpackten Produkten ausgeschlossen?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Räumliche Trennung - Identifizierung/ Kennzeichnung

Frage 48:	Werden die Produkte während des Transports/ der Lagerung gegen äußere Einflüsse geschützt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Verpackungsanweisungen (Bilder) - Geeignetes Material (Schutz vor Beschädigung) - Transportverpackung - Sicherheitshinweise (Aufkleber)

Frage 49:	Werden die gesetzeskonforme Verladung und der sicherere Transport des Transportguts sichergestellt?
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Verladevorschrift - Ladungssicherung - Gefahrgutkennzeichnung - Vertriebslogistik (LKW, Bahn) - feste Logistikunternehmen mit Verträgen

Prozesselement: E - Umweltschutz

Frage 50:	Existiert ein Umweltmanagementsystem?
Beschreibung:	<i>Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 und /oder EMAS</i>

Frage 51:	Inwiefern wird der Product-life-cycle/ die Ökobilanz betrachtet?
Beschreibung:	<p><i>Ist eine Lebenszyklusanalyse (Ressourcenbeschaffung ->Fertigung -> Transport -> Nutzung -> Entsorgung/ Recycling) vorhanden?</i></p> <p><i>Werden Ökobilanzen gem. ISO-Standards 14040:2006 und 14044:2006 erstellt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>D.h. sie umfasst vier Anforderungen: Definition von Ziel und Untersuchungsrahmen, Sachbilanz, Wirkungsabschätzung, Auswertung</i> - <i>Zwei Grundsätze sind beachtet: Medienübergreifende Betrachtung (Schadwirkung auf Umweltmedien) und Stoffstromintegrierte Betrachtung (Alle Stoffströme (Rohstoffeinsätze und Emissionen) sind berücksichtigt)</i> - <i>Auswertungen und Kriterien werden in Managemententscheidungen berücksichtigt</i> - <i>Nachweise/ Dokumentation sind z.B. eine Zertifizierung nach ISO 14001</i>

Frage 52:	Wie werden Emissionen ermittelt und reduziert? (Bezug auf natürliche und anthropogene Emissionen)
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Angemessene Kennzahlen zur Ermittlung von Emissionen z.B. eine CO2-Bilanz</i> - <i>Direkte Überwachung der Emissionen</i> - <i>Prozesse wie Aufstellen von Bilanzgrenzen/ Identifikation von Emissionsquellen/ Emissionsberechnung/ Entwicklung von Reduktionszielen/ Berichterstattung sind implimentiert</i> - <i>Existieren Maßnahmen wie Programme für Mitarbeiter/ Technologien zur Reduktion/ Erneuerbare Energien/ Transportoptimierung</i> - <i>Nachweise sind z.B. eine EMAS-Zertifizierung oder ISO-Zertifizierung 14001</i>

Frage 53:	Wie wird unnötiger Materialeinsatz vermieden?
------------------	---

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Maßnahmen/Methoden zur Optimierung des Materialeinsatzes und Reduktion von Materialabfällen - Wieder- und Weiterverwertungssystem für Materialabfall - Optimierte Fertigungsverfahren z.B. richtige Werkzeuge, Standardisierung - Kommunikation mit Verantwortlichen bzgl. Materialauswahl - Nachweise sind z.B. Schulungen von Mitarbeitern
----------------------	--

Frage 54:	Inwieweit wird Abfalltrennung betrieben?
Beschreibung:	<p>Existiert ein transparentes Abfallmanagementsystem mit Vorgaben zur Abfalltrennung?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Getrennthaltungspflichten gem. §§ 11, 14 KrWG sind eingehalten - Abfallbeauftragter (AbfBeauftrV) - Ziele zur Reduktion von Abfall - Nachweise/ Dokumentation sind z.B. Handbuch für Mitarbeiter/ Umweltbilanz/ Rechnungen von Abfallentsorgung

Frage 55:	Wie werden Chemikalien gelagert sowie entsorgt?
------------------	---



<p>Beschreibung:</p>	<p>Regelungen im Bereich des Chemikalieneinsatzes sind nach den Vorschriften der GefStoffV dokumentiert und kommuniziert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inventarlisten und Gefahrstoffgefährdungsbeurteilung mit Hinweisen/ Belegen zur rechtskonformen Lagerung, Verwendung & Entsorgung sind vorhanden: - Gefährdungsbeurteilung gem. (EG) Verordnung Nr. 1272/2008 - Kennzeichnungspflicht gem. GefStoffV § 4 - Sicherheitsdatenblätter gem. GefStoffV § 5 - Unterrichtung und Unterweisung von Beschäftigten, ggf. Nachweis der Sachkunde (Sachkundeprüfung Gefahrstoffe, früher ?Giftprüfung?) gem. GefStoffV § 14 - Arbeitsmedizinische Pflichtvorsorge bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen gem. Anhang der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) wird eingehalten - Anforderungen an die Lagerung sind eingehalten: - Zusammenlagerung von Chemikalien nach TRSG 510 ist erfüllt. - Gesonderte Lagerungsaufbewahrung für gefährliche bzw. brennbare Chemikalien siehe DIN EN 14470-1 z.B. die Klasseneinteilung der Sicherheitsschränke mit einer Feuerwiderstandsfähigkeit - Vorbeugemaßnahmen sind getroffen z.B. die Anforderungen der Auffangwanne nach TRGS 510 Anlage 3 sind erfüllt (Lagermenge (4.3.2); Brandschutz (12.3)) - Entsorgung von Gefahrenstoffen gem. § 15 KrWG und der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) - Befugnisse festgelegt und bekannt? - Nachweise/Dokumentation sind vorhanden
-----------------------------	--

<p>Frage 56:</p>	<p>Wie wird das Abwasserentsorgungsmanagement betrieben (z.B. illegale Abwassereinleitungen in Flüsse)?</p>
-------------------------	---

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none">- Zutreffende rechtliche Regelungen/ Verwendungszwecke von Wasser; Entstehungsorte/-prozesse von Abwasser dokumentiert- Allgemeine Anforderungen gem. § 3 Abwasserverordnung (AbwV) und spezielle Anforderungen von bestimmten Produkterzeugnissen gem. den jeweiligen Anhang AbwV sind bekannt, eingehalten z.B. Anhang 29 des AbwV zur Eisen- und Stahlerzeugung- Daten zu eingesetzten Wasserarten (Trinkwasser, Brauchwasser) / Jährlicher Gesamtverbrauch an Wasser in Liter pro Kosten bekannt, dokumentiertGgf. Erläuterung zur Brauchwasseraufbereitung
----------------------	--

Prozesselement: F - Energie und Umweltschutz

Frage 57:	Existiert ein Energiemanagementsystem?
Beschreibung:	- Gesetz über Energiedienstleistung und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) bei allen Nicht KMUs oder Unternehmen mit Umsatz von mehr als 50 Mio. ? und Bilanzsumme von mehr als 43 Mio. ? oder Unternehmen, deren Kapital oder Stimmrechte zu mehr als 25 % in öffentlicher Hand liegen verpflichtend!

Frage 58:	In welcher Form wird die Energiebilanz/ ein Energie-Verwendungs-Diagramm ermittelt?
Beschreibung:	- Ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001/ EN 16247 wird verwendet, Kennzahlen dokumentiert und analysiert - Übersichten zum Energieverbrauch, -einsatz und -formen sind vorhanden - Maßnahmen/ Methoden von Einsparpotentialen werden verfolgt - Nachweise sind z.B. Energieflussdiagramm

Frage 59:	Wie werden Ziele/ Maßnahmen zur Energieeinsparung definiert?
Beschreibung:	- Ziele und Maßnahmen sind auf Basis einer Energiebilanz definiert und für Mitarbeiter transparent - Anreizsysteme zum Bewusstseinsfördern der Mitarbeiter in Form z.B. von Info-Schulungen sind vorhanden - Nachweise sind z.B. Dokumentationen und ggf. Managementbewertung

Frage 60:	Wie wird sichergestellt, dass Maschinen nicht im Leerlauf betrieben werden (falls nicht zwingend notwendig)?
Beschreibung:	Kennzahlen zur Gesamtanlageneffektivität (Wertschöpfung einer Anlage) sind bekannt, dokumentiert: - Ausschalten vs. Leerlauf - Verfügbarkeit, Leistung und Qualität

Prozesselement: E - Umweltschutz

Frage 61:	Wie wird gefährliche Strahlung ermittelt, beispielsweise radioaktive Strahlung?
Beschreibung:	<i>Falls zutreffend, Vorgehen im Fehlerfall erfragen</i>

Dieser Fragenkatalog wurde am 31.08.2022 um 13:18 Uhr aus GAIA exportiert und soll bei der Vorbereitung auf ein Audit der Qualitätssicherung Infrastruktur helfen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail Adresse: QS-Postfach@deutschebahn.com

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.deutschebahn.com/qualitätssicherung